

Die Wirtschaftswoche, 23. Dezember:

Stadtrat Franz Novy: 228 Mill. für Wiener Wohnungsbauten. Zur RK.	1
Wie hoch dürfen Preise überhaupt steigen? Eine Mahnung zur Vernunft!	2
Ein Beispiel für funktionslosen Zwischenhandel. Fünf Eier- importeure wollten am Weihnachtsaufruf 240.000 S verdienen - der Freie Wirtschaftsverband verhinderte diesen Raubzug.	5
Die Reform des Gewerberechtes. Von Dr. Erwin Kolarz.	5
Überprüfung der Preise nahezu abgeschlossen.	5
Ein Preistreibereigesetz geplant. Besprechungen zwischen Regierung und Gewerkschaftsbund über eine Preissenkungs- aktion.	5
Umsatzsteuer für beschlagnahmte Beherbergungsbetriebe. (Fi- nanzministerium teilt mit.)	
Warum gehen wir nach rückwärts anstatt vorwärts. Gedanken über den Ruhetag im Gastgewerbe.	8
American Modern - ein neuer amerikanischer Möbelstil.	8
"Made in Austria". Die Wiener Messe-AG. wirbt für den Export.	9
Eine schmutzige Hand wäscht die andere. Der Verband der Schuhindustrie weiß auch, wie er sich beim Wirtschaftsbund zu revanchieren hat - allerdings auf Kosten der Händler- schaft und der Konsumenten!	10
Die Wahrheit über den Hausbrand. Dr. Reinmosers Erzählungen.	10

Wiener Zeitung, 24. Dezember:

Professor Reuters Reisebericht. Zehnjahrsplan für Gesund- heitswesen.	2
Wiener Landtag. Zur RK.	4
Aufhebung der Bezugscheinpflicht für gebrannte Dachziegel.	5
Wiener Städtische Wechselseitige Versicherungsanstalt. Ge- samtprokuristen: Franz Schacherl, Salzburg, Karl Klobas, Wien.	6

Wiener Kurier, 24. Dezember:

Die Wiener feiern heuer zum erstenmal wieder friedens- mäßige Weihnachten. Viele Geschäfte ausverkauft. Rekord- betrieb auf der Post.	1
Wiens Kanäle werden 1949 modernisiert. Die hohen Kosten verhindern allerdings ein sofortiges Auswechseln aller Rohre.	3
40.000 Schulkinder gestern von den USFA beschenkt. Die Gattin des amerikanischen Hochkommissars half bei den Vorberei- tungen.	3
Magistrat Linz setzt Gaspreis herab.	3

Weltpresse, 24. Dezember:

Die Schule der österreichischen Krankenpflege. Das Rudol- finerhaus. Von Prof. Dr. L. Schönbauer. (Mit Bild)	5
Städtebauer auf zwei Kontinenten. Gespräch mit Prof. Dr. Brunner, dem Leiter der Wiener Stadtplanung. (Mit Bild)	16
Wiener Leben, Wiener Leut' um die Jahrhundertwende.	16

Der Abend, 24. Dezember:

Gasdrosselung an den Feiertagen. RK. 2
Viktor Matejka: Unangenehme Notizen. Zwischenspiel Schicksals-
gemeinschaft. Zwischenspiel Kunstförderung. Zwischenspiel
Applaus. Zwischenspiel Nächstenliebe. Zwischenspiel Wochen-
schau. Zwischenspiel Weihnachten. 8

Neues Österreich, 25. Dezember:

Bis Neujahr unterbleiben Stromabschaltungen. Leichte Ent-
spannung der Energielage durch Einschaltung des Kraftwer-
kes Gerlos. Auch die Industrie braucht in der kommenden
Woche weniger Strom. 1
Grazer Tramway: Gemeindebetrieb. 2
Die einen suchen Hoffnung, die anderen einen Totenschein.
Frauensicksale in der Vermisstensuchstelle auf der Domini-
kanerbastei. Tragödien um 70.000 rote und 200.000 blaue
Fragebogen. 7
Bei ausgiebiger Ablieferung: Freigabe der Eier. 7
Der "Strickfinder" - Wiener Erfindung für die Wienerinnen.
Norwegermuster, fortan ein Vergnügen. Eine Hausfrau erleich-
tert den Hausfrauen das Leben. 7
Ein brennender Straßenbahnwagen. Landstraße Hauptstraße. 8
Schüler sammeln für die Armen. (Gymnasium Klostersgasse) 8
Fußballsport am Scheideweg. Ein "Gentleman-Agreement"
gegen das Spielregulativ. Um die Verträge für gutbezahlte
Amateure. 9
203 Österreicher - 1 Auto. 10

Arbeiter Zeitung, 25. Dezember:

Weihnachtsfeiern in Wien. Zur RK. 3
Wirkungsvolle Propaganda für die Volksgesundheit. (Leiter
des Volksgesundheitsamtes. Prof. Dr. Reuter.) 3
Weihnachtszuwendung an die Pensionisten des Krankenanstal-
tenfonds. RK. 3

Wiener Tageszeitung, 25. Dezember:

Budgetdebatte in den Ländern. Salzburg nimmt 22-Mill-ionen-
Kredit auf. Große Bauvorhaben. 3
Grazer Tramway - Gewinnbetrieb. 3
Im Laboratorium des Lärms. Kampf gegen die hundertfünf
Ohrenplagen der Großstadt. 10
Die Straßenbahntriebwagen aus den USA. 11
Die Weihnachtsgrüße der Stadtväter. Zur RK. 11

Das Kleine Volksblatt, 25. Dezember:

Ball der Wiener. (Unter dem Ehrenschatz des Landespartei-
obmannes Vizebürgermeister Weinberger) 8
Die Straßenbahntriebwagen aus den USA. 8
Weihnachtszuwendung an Pensionisten des Krankenanstalten-
fonds. RK. 8

Österreichische Volksstimme, 25. Dezember:

Die Steinhardt-Aktion für die Alten. Zur RK 1
Die Besteuerung der Großverdiener um 25 Prozent gesenkt.
(VP-Gemeinderat Schwaiger) 2
So schafft die Volksdemokratie Wohnraum. Unterbelegt Groß-
wohnungen angefordert. Großzügige Aufteilung des Wohnraumes
zugunsten der Bedürftigen. 3

Die vernachlässigten Kinderheime. (Wiens Fürsorgeeinrichtungen, einst der Stolz der Stadt) 4
Genosse Steinhardt bringt den Alten Freude. 4
Der Weihnachtstisch war eine kleine Zauberei. 4

Österreichische Zeitung, 25. Dezember:

6000 Wiener Kinder in der Hofburg zu Gast. 1
Mit dem Weihnachtsmann unterwegs. Kranke Kinder erhielten Weihnachtsspende des Sowjetischen Oberkommandos. 2
Fahrrad- und Motorradbereifung bezugscheinfrei. 3
100 S für die Pensionisten des Krankenanstaltenfonds. RK. 3
Lehrlinge erhielten zwischen 233 und 510 S Weihnachtsgeld. 3
Fahrpreisermäßigung für die Wiener Frühjahrsmesse. RK. 3

Die Presse, 25. Dezember:

Berlins Bevölkerungszahl. 7
Festspielhaus jetzt Stadtkino. (Salzburg. An die Wiener Firma "Kiba" verpachtet) 8

Das Kleine Blatt, 25. Dezember:

Das Wahrheitsserum heilt einen Blinden. Im Allgemeinen Krankenhaus werden die Geheimnisse der Seele enthüllt. 1

Welt am Montag, 27. Dezember:

Generalangriff gegen den Volksfeind Tbc! Elisabeth Thury. 8

Wiener Montag, 27. Dezember:

Schwere Stromkrise im Jänner erwartet. Frost und Kohlenmangel wirkten sich aus. 2
Wahljahr 1949 wirft Schatten voraus. Gesetzgeber, Personalvertreter und Betriebsräte sind zu wählen. 2
Weihnachtsgeschäft fast friedensmäßig. Der Käuferstreik zusammengebrochen. Waren wurden knapp. 2
Sowjets beschenkten 10.000 Wiener Kinder. 2
Schulhäuser aus Aluminium. 3

Montag-Ausgabe, 27. Dezember:

Weihnachtsbäckerei war in Gefahr. Alle Zutaten standen vor der Beschlagnahme. Eine Verordnung, die nach wenigen Stunden wieder aufgehoben werden mußte. 2
Rettung einmal anders. Statt des Kranken das rettende Heilmittel transportiert. (Wiener Rettungsgesellschaft) 2
Kiba muß Kinos zurückgeben. Der Verfassungsgerichtshof gab den Besitzern recht. 2
Gespräch am Sonntagabend: Unsere Industrie muß sich modernisieren. Wiederaufbau verlangt 100% Leistungsfähigkeit. Warum Investitionsbegünstigung? Unterredung mit dem Syndikus der Sektion Industrie, Nationalrat Dr. Eugen Margaretha. 3
Die Ernährungslage im kommenden Jahr. Voraussichtlich höhere Fettzuteilungen in Österreich. 4

Tagblatt am Montag, 27. Dezember:

Hunderte Schmalzvergiftungen in Wiener Bezirken. Massenerkrankungen nach dem Genuß von amerikanischem Preßschmalz. 1
Alle 30 Sekunden wird ein Schwein verarbeitet. (Schweineschlachthof Budapest) 2
10.000 Wiener Kinder Gäste der Sowjetarmee. 2
Kulturstadt Wien - schwach finanziert. Zum Budget für Kultur und Volksbildung. Zur RK. 11